

Prüfungsschema Beteiligung an einer Schlägerei, § 231 StGB**I. Tatbestandsmäßigkeit****1. Objektiver Tatbestand**

- a. **Schlägerei:** *Eine mit gegenseitigen Körperverletzungen verbundene tätliche Auseinandersetzung, an der mindestens drei Personen aktiv mitwirken.*

oder

Angriff mehrerer: *Feindselige, unmittelbar auf den Körper eines anderen abzielende Einwirkung von mindestens zwei Personen. Gegenseitige Tötlichkeiten werden hierbei nicht unbedingt vorausgesetzt.*

- b. **Beteiligung:** *Jede am Tatort stattfindende physische oder nach h.M. auch psychische Mitwirkung an einer gegen eine andere Person gerichtete Tötlichkeit.*

Zeitpunkt: Nach Ansicht des BGH ist auch derjenige nach § 231 StGB strafbar, der erst nach dem Eintritt der schweren Folge hinzutritt bzw. sich vor dem Eintritt der schweren Folge entfernt.

2. Subjektiver Tatbestand

Dolus eventualis reicht aus.

3. Objektive Bedingung der Strafbarkeit

- a. Dadurch verursacht
- b. Der Tod *oder*
- c. Eine schwere Körperverletzung

II. Rechtswidrigkeit**III. Schuld****IV. Strafausschlussgrund § 231 Abs. 2 StGB****V. Ergebnis**